

**Schott's Söhne in Mainz ferner:**

- Neustedt, Ch., Op. 116. Troisième Idylle. 1 M.  
 — Op. 118. Scherzetto Agitato. Fragm. Symph. 1 M. 25 Pf.  
 Ravina, H., Op. 77. Canzonetta. 1 M. 50 Pf.  
 Rubinstein, Joseph, Musikal. Bilder. Götterdämmerung. Bild I. Siegfried u. die Rheintochter. 3 M.  
 Rupp, H., Valse-Caprice s. un Air favori de Guglielmo. 1 M. 75 Pf.  
 Schubert, C., Op. 367. La belle Meunière. Polka. 75 Pf.  
 — Op. 373. Louissette. Valse facile et doigtée. 75 Pf.  
 — Op. 378. Les Fêtes du Grenade. Suite de Valses. 1 M. 25 Pf.  
 — Op. 380. Les Rêves de Jeunesse. Valse sentim. 1 M. 50 Pf.  
 Stasny, L., Op. 181. Hampelmann-Polka. 75 Pf.  
 — Op. 186. Baisse und Hausse. Charact. Polka. 75 Pf.  
 Streabbog, L., Op. 112. Premières Etudes. 3. Degré. 12 Etudes. 3 M. 50 Pf.  
 — Op. 115. Air Louis XIII. 1 M.  
 — Op. 118. 12 Récréations très faciles s. 5 Notes. 2 M. 25 Pf.  
 Trekell, J. Th., Bourrée. 1 M.  
 — Le Trianon. Gavotte. 1 M. 25 Pf.  
 Urspruch, A., Op. 2. Fünf Fantasiestücke. Hft. 1. u. 2.  
 Wyman, A. P., L'Alouette. Mélodie variée. 1 M. 25 Pf.  
 — Au Bord de la Mer. Mélodie variée. 1 M. 75 Pf.  
 — Evangeline. Variat. brill. 1 M. 50 Pf.  
 — Vagues argentines. Thème av. Variat. 2 M.  
 Yung, Ch., Le Sourire de Jeanette. Valse sentim. 1 M. 25 Pf.

**Schreiber in Wien.**

- Anthologie musicale. Fantaisies en forme de Potpourris sur les motifs les plus favoris d'opéras p. Pfte. No. 154. Møgele, F., Friedrich der Heizbare, Opernparodie. 2 M. 75 Pf. No. 155 u. 156. Offenbach, J., Madame Herzog. 1. u. 2. Potpourri. à 2 M. 50 Pf. No. 157. Vasseur, L., Die Familie Trouillat. 2 M. 50 Pf.  
 Czerny, C., Op. 299. Schule der Geläufigkeit. 40 Etuden f. Pfte. Neue Ausgabe revidirt v. F. Roitzsch. Compl. in einem Bande. 9 M. Hft. 1—3. à 2 M. 50 Pf. Hft. 4. 4 M.  
 Domokos, L., Op. 4. Liebesgeheimniss, Ständchen f. Pfte. 75 Pf. Op. 5. Die schöne Steierin, Melodie f. Pfte. 75 Pf.

**Schreiber in Wien ferner:**

- Fahrbach, Henriette, Une fleur d'hiver. Idylle p. Pfte. 1 M.  
 Fink, E., Op. 8. Henrietten-Polka française f. Pfte. 75 Pf.  
 — Op. 9. Carnevals-Marsch f. Pfte. 75 Pf.  
 Grimm, J. A., Fest-Marsch über die Volkshymnen f. Pfte. zu 4 Hdn. 2 M.  
 Mendelssohn-Bartholdi, F., Op. 17. Variationsconcert. Für Pfte. u. Violoncelle. 1 M. 50 Pf.; f. Pfte. u. Violine arrang. v. C. Czerny. 1 M. 50 Pf.  
 Müller, A., j., Waldmeisters Brautfahrt. Romantisch komische Oper in 3 Aufzügen frei nach Roquette's gleichnamigen Rhein-Wein- und Wandermärchen von Arthur Müller. Clavier-Auszug f. Gesang u. Pfte. 20 M.  
 Schreiber, F. j., Op. 6. Wiener Tonecho, Walzer f. Orchester. 6 M. 75 Pf.  
 Tyrell, Agnes, Op. 48. Zwölf grosse Studien f. Pfte. Heft 1. 4 M. 50 Pf. Heft 2. 3 M. 25 Pf.  
 Zellner, J., Op. 1. Zehn Stücke für Pfte u. Vclle. Heft 2. 4 M. 50 Pf.

**B. Senff in Leipzig.**

- Abt, F., Op. 163. No. 3. Vineta v. J. Seiler, f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 1 M.; f. Alt od. Bariton m. Pfte. 1 M.

**Spielmeier in Göttingen.**

- Hamburger, W., Op. 104. Die schönen Göttingerinnen. Polka f. Pfte. 75 Pf.

**Sulzbach in Berlin.**

- Anders, W., Op. 1. Draussen, Daheim. Zwei Clavierstücke fürs Haus. No. 1, 2. à 1 M.  
 Franck, J. W., Das geduldige Erwarten. Geistliches Lied f. Sopran od. Tenor mit Pfte. 60 Pf.; f. Mezzo-Sopran od. Barit. mit Pfte. 60 Pf.  
 Kannengiesser, E., Constantinopel. Polka-Mazurka f. Pfte. 60 Pf.  
 Kolbe, O., Op. 14. Impromptu und Berceuse. Zwei Clavierstücke. 1 M. 25 Pf.  
 Singpielhalle, Berliner. Sammlung beliebter Lieder u. Couplets m. Pfte. No. 11. Constantinopel. 75 Pf. No. 12. Stiefel muss sterben. 75 Pf. No. 13—15. Couplets aus der Posse: Gründer-Schulze. Compl. 2 M. Einzeln: à 75 Pf.

**Anzeigebblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

[21456.] Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Ruessen ic. ic. werden von dem Sibaischen Stadtmagistrate alle diejenigen, welche an das Vermögen des bisherigen Sibaischen Kaufmannes und Buchhändlers Harry Dohnberg aus irgend einem Rechtstitel Ansprüche und Forderungen haben, hierdurch citirt und geladen, sich in der Sitzung der obengenannten Behörde am 30. Juli 1875 als am ersten Angabetermin mit ihren Anforderungen zu melden und dieselben zu erweisen. Es ist nämlich über das Vermögen des ic. Harry Dohnberg mittelst Bescheides vom 28. März o. der formelle Concurs verhängt worden und haben die resp. Interessenten die Anberaumung eines zweiten resp. Präclusiv-Angabetermines zu gewärtigen. Als wornach sich zu richten. Urkundlich unter dem Siegel und der Unterschrift eines Sibaischen Stadtmagistrates. Sibau, den 19. April 1875.

**Proclama.**

[21457.] Auf Antrag eines Creditors ist über das Vermögen des Buchhändlers Johannes Eduard Kubel in Firma A. Krenz el'sche Buchhandlung (E. Kubel) hier der Concurs der Gläubiger erkannt worden.

Alle, welche aus irgend einem rechtlichen Grunde gegen den Eridar und dessen Vermögen Ansprüche zu haben vermeinen, werden aufgefordert diese ihre Ansprüche innerhalb 12 Wochen vom Tage der letzten Bekanntmachung dieses Proclams an gerechnet und spätestens in dem auf den

13. September d. J.

anberaumten peremptorischen Angabeterminen bei Vermeidung des Ausschlusses bei dem hiesigen Amtsgerichte, Abtheilung V., ordnungsmäßig anzumelden.

Einer jeden Anmeldung ist eine Abschrift beizufügen.

Auswärtige haben einen Hiesigen als Actenprocurator zu benennen.

Altona, den 19. Mai 1875.

**Königliches Amtsgericht, Abtheilung V.**

**Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.**

[21458.] P. P. Hierdurch die ganz ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Plage (Querstraße 30, Hof, Quergebäude links) eine Photographische Kunstverlagshandlung unter der Firma **Hermann Hude** eröffnen werde.

Ueber meine Unternehmungen mir weitere Mittheilungen vorbehaltend, zeichne  
 Hochachtungsvoll  
 Leipzig, 1. Juni 1875.

**Hermann Hude.**

(Ein eigenhändig unterzeichnetes Expl. dieser Anzeige ist dem Archiv des Börsenvereins eingereicht.)

[21459.] München, den 21. Mai 1875.  
 P. P.

Hiermit beehren sich die Unterzeichneten zur Kenntniss zu bringen, dass sie die seit 90 Jahren am hiesigen Platze bestehende

**Musikalien-Handlung in Firma Falter & Sohn,**

sowie deren Verlag, Sortiment und Leihanstalt durch Gerichtsbeschluss vom 20. Mai a. c. käuflich erworben haben und solche unter der gleichen Firma als

**Musikalien-, Kunst- und Buchhdlg.**

in ausgedehntester Weise fortführen werden. Gestützt auf die hierzu nöthigen Erfahrungen und hinreichenden Mittel, sowie das in weiten Kreisen besitzende Vertrauen, hoffen wir den früheren bedeutenden Ruf der alten Firma wieder zu erholen und zu erhalten.

Ueber unsere Creditfähigkeit stehen